

Pressemitteilung

Bad Salzuflen, 22.03.2019

Freizeit-Oase im Herzen der Stadt: Saisoneneröffnung im Erlebnis- und Gesundheitspark – Freier Eintritt am ersten Wochenende

Die Umgestaltung des Kurparks Bad Salzuflen (Nordrhein-Westfalen) in einen attraktiven, innovativen Erlebnis- und Gesundheitspark für alle Generationen hat 2018 bundesweit für Aufsehen gesorgt. 35.000 frisch gesetzte Blumen, Pflanzen und Sträucher, ein Sole-Strand mit Strandkörben zur Erholung und Entspannung sowie ein attraktiver und moderner Erlebnis-Kneipp-Parcours mit Barfußpfad, Wassertretbecken und weiteren Besonderheiten verwandelten die Anlage nahe des europaweit einmaligen und begehbaren Erlebnis-Gradierwerks in eine Freizeit-Oase, die Menschen aus nah und fern magisch anzieht. Am Samstag, 30. März, öffnet der Park seine Pforten zur Saison 2019. Am ersten Wochenende ist der Eintritt frei.

„Erstmals starten wir mit dem neuen Erlebnis- und Gesundheitspark im Gepäck in das Bad Salzufler Frühjahr. Der Kurpark hat sich in den ersten Monaten seit seiner Wiedereröffnung zu einem beliebten Anziehungspunkt entwickelt, den Besucher regelmäßig gerne

aufsuchen, um sich an Wasserbecken, in Ruhezonen oder auf Spazierwegen eine passive oder aktive Auszeit vom Alltag zu nehmen.

Insbesondere im Frühjahrsbeginn erwartet uns ein buntes Meer aus Blumen wie Krokusse, Narzissen oder Tulpen. Mit dem neuen Erlebnis- und Gesundheitspark haben wir uns ein ganzheitliches Markenerlebnis geschaffen, das nachhaltig unsere gesundheitstouristische Wertschöpfung sichern wird“, sagt der Bad Salzufler Tourismusedirektor, Stefan Krieger.

In den vergangenen Wochen wurde gehämmert, geschraubt, gezupft und gepflanzt, um den Erlebnis- und Gesundheitspark zum Saisonstart für Einheimische und Gäste herauszuputzen. Etwa zwei Millionen Tagesgäste kommen jährlich nach Bad Salzuflen. Die Besucher nehmen eine Anfahrt von bis zu zwei Stunden in Kauf, reisen vom Niederrhein, der Metropolregion Rhein-Ruhr, dem Ruhrgebiet, dem Bergischen Land oder aus Niedersachsen an. „Unser neuer Erlebnis-und-Gesundheitspark war bereits im zweiten Halbjahr 2018 ein wichtiger Komm-Grund für Gäste. Es deutet sich bereits an, dass sich das Interesse 2019 steigern wird“, so Stefan Krieger.

2019 werden am Eingang des Parks erstmals neue Zutrittssysteme in Betrieb genommen. Somit ist der Zugang für Inhaber einer „SalzuflenCard“ kostenfrei möglich. Die neuen Automaten ersetzen die früheren Kassenhäuschen. Das nordrhein-westfälische Heilbad hatte die neue Kur- und Tourismuskarte für Gäste im Juli 2018 zum Jubiläumsfestival „200 Jahre Fürstliches Solebad“ ausgegeben und die auf der Servicekarte digital hinterlegte Angebotspalette in der Folgezeit weiter ausgebaut.

Gleichzeitig wurde für die Bürger und Bürginnen der Salzstadt eine eigene Version der SalzflenCard ins Leben gerufen, die den uneingeschränkten Zutritt zum Kurpark ermöglicht.

Die SalzflenCard ist für Einwohner kostenlos, berechnet wird lediglich eine einmalige Bearbeitungsgebühr in Höhe von vier Euro sowie fünf Euro Pfand je Karte.

„Im Erlebnis- und Gesundheitspark kann der Gast verschiedene neue Angebote nutzen. Für den Einwohner sind diese Angebote ebenfalls zur Nutzung offen, sofern er sie zuvor auf seine 'SalzflenCard' gebucht hat. 2019 bieten wir insgesamt vier Leistungspakete an“, sagt Stefanie Gräbner, die bei der Staatsbad Salzflen GmbH die Abteilung Marketing und Kommunikation leitet.

In verschiedenen Varianten können Zusatzangebote mit den Themenschwerpunkten Kultur, Aktivität und Gesundheit auf die Grundversion der PVC-Karte im Scheckkartenformat gespeichert werden. Die Pakete können einzeln oder in Kombination implementiert werden und sind in verschiedenen Preiskategorien erhältlich.

Das „Paket Aktiv“ beinhaltet unter anderem einen Gutschein für eine „Salzfler Landpartie“ aus dem Programm für 2019. Salzfler Landpartie ist der Übergriff für Busreisen, die Teilnehmer in die ländliche Region rund um Bad Salzflen und zu historischen Orten, bekannten Sehenswürdigkeiten oder versteckten Schätzen führen.

In das „Paket Gesund“ ist beispielsweise einen Gutschein für eine Massage im Staatsbad Vitalzentrum integriert.

In die Pakete „Kultur“ und „Kultur+“ sind etwa die „Kurkonzerte“ inkludiert, die zweimal täglich (außer montags) in der Zeit von 10 bis 16 Uhr für jeweils 90 Minuten in der Konzerthalle stattfinden.

Ab Sommer spielt das Staatsbad Orchester, das seit 20 Jahren von György Kovacs geleitet wird, in der Musikmuschel im Erlebnis- und Freizeitpark Bad Salzfl (bei schlechtem Wetter in der Konzerthalle). Kovacs und seine Musiker spielen Klassik und Popmusik – ihr Repertoire umfasst 3.000 Werke.

„Die sieben Monate nutzbare Inklusivleistung 'Aktiv im Park' im Paket Kultur+ ist ein Sahnehäubchen der besonderen Art und macht die SalzflCard für Einwohner jetzt noch attraktiver. Lange haben wir überlegt, welches zusätzliche Highlight wir in enger Verknüpfung mit unserem neugestalteten Erlebnis- und Gesundheitspark anbieten können, nun haben wir ein Plugin mit Mehrwert gefunden“, sagt Tourismusdirektor Stefan Krieger.

Zugleich weist der Geschäftsführer der Staatsbad Salzfl GmbH alle Einwohner, die im Besitz einer SalzflCard sind, darauf hin, dass die 2018 kostenlos erhaltene Karte zum Saisonstart für das neue Jahr verlängert werden muss. „Wer das noch nicht getan hat, sollte dies zeitnah nachholen“, so Krieger.

Eine kostenlose Verlängerung der Servicekarte ist in der Tourist Information möglich. Die Verlängerung ist personenbezogen, die Vorlage des eigenen Personalausweises deshalb zwingend erforderlich.

Freier Eintritt zur Eröffnung: Als besonderes Highlight wird der Erlebnis- und Gesundheitspark am Eröffnungswochenende 30. und 31. März ohne Eintritt frei zugänglich sein.

Mit Aufnahme des Regelbetriebs am 1. April wird Eintritt erhoben, der Tageseintritt je Erwachsenem liegt bei drei Euro, Kinder bis sechs Jahre erhalten freien Eintritt.

Seit Sommer 2018 gibt es die SalzflunCard auch für Einwohner
Die 4 verschiedenen zubuchbaren Pakete in der Übersicht:

Paket Kultur (Genuss für die Seele)

- Ganzjähriger Besuch der Kurkonzerte des Staatsbad Salzflun Orchesters
- Freier Eintritt bei der Veranstaltung „Tanz im Kurhaus“
- Nutzung des Trinkbrunnenausschanks und des Leseraums

Paket Kultur+

Zusätzlich zum Paket Kultur: Kostenlose Teilnahme am Angebot „Aktiv im Park“. Das Angebot der Staatsbad Salzflun GmbH läuft von April bis Oktober 2019: Hier kann sich der Gast selbst beteiligen und mit einbringen.

Paket Aktiv (Mit der Region auf Tuchfühlung gehen)

- Gutschein für eine Salzflun Landpartie nach Wahl (Programm 2019) (nur mit Vorreservierung über die Tourist Information)*
- *Ausgenommen sind die Fahrten „ Land-Luft-Konzert“ und „Edle Hengste und Große Melodien“

Paket Gesund (Denken Sie an Ihr Wohlbefinden)

- Gutschein für eine Vital-Massage (30 min.) im Vitalzentrum (nur mit Vorreservierung)
- Kostenlose Teilnahme an „Aktiv im Park“
- Gutschein für „Soletraum“ im Vitalzentrum (nur mit Vorreservierung)

Mediendownload

Presstext + Pressefotos

www.denkinger-pr.de/blog-news/attraktion-erlebnis-und-gesundheitspark-bad-salzuflen

Bildunterschriften:

erlebnis_gesundheitspark_2019_01.jpg

Die Umgestaltung des Kurparks Bad Salzuflen in einen attraktiven, innovativen Erlebnis- und Gesundheitspark mit Sole-Strand Erlebnis-Kneipp-Parcours hat 2018 bundesweit für Aufsehen gesorgt. Direkt durch den Park fließt der Fluss Salze.

Foto: Staatsbad Salzuflen GmbH

erlebnis_gesundheitspark_2019_02.jpg

Die Umgestaltung des Kurparks Bad Salzuflen in einen attraktiven, innovativen Erlebnis- und Gesundheitspark mit Sole-Strand Erlebnis-Kneipp-Parcours hat 2018 bundesweit für Aufsehen gesorgt. Bei einer Bootsfahrt auf dem Fluss Salze lässt es sich wunderbar entspannen. Foto: Staatsbad Salzuflen GmbH

erlebnis_gesundheitspark_2019_03.jpg

Die Umgestaltung des Kurparks Bad Salzuflen in einen attraktiven, innovativen Erlebnis- und Gesundheitspark mit Sole-Strand Erlebnis-Kneipp-Parcours hat 2018 bundesweit für Aufsehen gesorgt. Unser Foto entstand am großen Kurparksee.

Foto: Staatsbad Salzuflen GmbH

erlebnis_gesundheitspark_2019_04.jpg

Die Umgestaltung des Kurparks Bad Salzuflen in einen attraktiven, innovativen Erlebnis- und Gesundheitspark mit Sole-Strand Erlebnis-

Kneipp-Parcours hat 2018 bundesweit für Aufsehen gesorgt. Unser Foto zeigt den Kurparksee mit Fontäne.

Foto: Staatsbad Salzflen GmbH

erlebnis_gesundheitspark_2019_05.jpg + _06.jpg + _07.jpg

Die Umgestaltung des Kurparks Bad Salzflen in einen attraktiven, innovativen Erlebnis- und Gesundheitspark mit Sole-Strand Erlebnis-Kneipp-Parcours hat 2018 bundesweit für Aufsehen gesorgt. Unser Foto entstand auf dem Barfußpfad im Erlebnis-Kneipp-Parcours.

Foto: Staatsbad Salzflen GmbH

erlebnis_gesundheitspark_2019_08.jpg

Die Umgestaltung des Kurparks Bad Salzflen in einen attraktiven, innovativen Erlebnis- und Gesundheitspark mit Sole-Strand Erlebnis-Kneipp-Parcours hat 2018 bundesweit für Aufsehen gesorgt. Unser Foto zeigt das Wassertretbecken im Erlebnis-Kneipp-Parcours.

Foto: Staatsbad Salzflen GmbH

erlebnis_gesundheitspark_2019_09.jpg

Die Umgestaltung des Kurparks Bad Salzflen in einen attraktiven, innovativen Erlebnis- und Gesundheitspark mit Sole-Strand Erlebnis-Kneipp-Parcours hat 2018 bundesweit für Aufsehen gesorgt. Unser Foto zeigt den Bad Salzfler Tourismusdirektor Stefan Krieger im Wassertretbecken im Erlebnis-Kneipp-Parcours.

Foto: Staatsbad Salzflen GmbH

erlebnis_gesundheitspark_2019_10.jpg

Die Umgestaltung des Kurparks Bad Salzflen in einen attraktiven, innovativen Erlebnis- und Gesundheitspark mit Sole-Strand Erlebnis-Kneipp-Parcours hat 2018 bundesweit für Aufsehen gesorgt. Unser

Foto entstand im Erlebnis-Kneipp-Parcours und zeigt die bekannte Kneipp'sche Anwendung „Kneippguss“.

Foto: Staatsbad Salzflen GmbH

erlebnis_gesundheitspark_2019_11.jpg

Die Umgestaltung des Kurparks Bad Salzflen in einen attraktiven, innovativen Erlebnis- und Gesundheitspark mit Sole-Strand Erlebnis-Kneipp-Parcours hat 2018 bundesweit für Aufsehen gesorgt. Unser Foto entstand in einem Strandkorb am Solestrand.

Foto: Staatsbad Salzflen GmbH

erlebnis_gesundheitspark_2019_12.jpg

Die Umgestaltung des Kurparks Bad Salzflen in einen attraktiven, innovativen Erlebnis- und Gesundheitspark mit Sole-Strand Erlebnis-Kneipp-Parcours hat 2018 bundesweit für Aufsehen gesorgt. Unser Foto entstand in einem Strandkorb am Solestrand und zeigt den Bad Salzfler Tourismusdirektor Stefan Krieger.

Foto: Staatsbad Salzflen GmbH

erlebnis_gesundheitspark_2019_13.jpg

Die Umgestaltung des Kurparks Bad Salzflen in einen attraktiven, innovativen Erlebnis- und Gesundheitspark mit Sole-Strand Erlebnis-Kneipp-Parcours hat 2018 bundesweit für Aufsehen gesorgt. Wunderbar entspannen lässt es sich auf der „Relaxliege“.

Foto: Staatsbad Salzflen GmbH

erlebnis_gesundheitspark_2019_14.jpg

Seit 2015 ist Bad Salzflen „Allergikerfreundliche Kommune“. Die Gradierwerke (Hintergrund) sind ein gesundheitstouristisches Wahrzeichen der Stadt. Foto: Staatsbad Salzflen GmbH

erlebnis_gesundheitspark_2019_15.jpg

Seit 2015 ist Bad Salzungen „Allergikerfreundliche Kommune“. Insbesondere im Kurpark kann man gesund tief durchatmen.
Foto: Staatsbad Salzungen GmbH

erlebnis_gesundheitspark_2019_16.jpg

Seit Sommer 2018 gibt es die SalzungenCard auch für Einwohner. Im Erlebnis- und Gesundheitspark lassen sich vier verschiedene Pakete auf die Gästekarte zubuchen. Zum Beispiel die Teilnahme am Angebot „Aktiv im Park“ (Bild). Foto: Staatsbad Salzungen GmbH

erlebnis_gesundheitspark_2019_17.jpg

Seit Sommer 2018 gibt es die SalzungenCard auch für Einwohner. Im Erlebnis- und Gesundheitspark lassen sich vier verschiedene Pakete auf die Gästekarte zubuchen. Zum Beispiel alle Kurkonzerte des Staatsbad Salzungen Orchesters (Bild).
Foto: Staatsbad Salzungen GmbH

Kontakt für Medien

Denkinger Kommunikation
Buchenstraße 2, 87766 Memmingerberg
Telefon: +49 8331 96698-47, Fax: +49 8331 96698-48
E-Mail: presse@denkinger-pr.de, Internet: www.denkinger-pr.de
Ansprechpartner: Michael Denkinger (Geschäftsführer)

Herausgeber

Staatsbad Salzungen GmbH
Parkstraße 20
32105 Bad Salzungen
Fon: +49 (0) 5222 183 0
Fax: +49 (0) 5222 183 208
presse@staatsbad-salzungen.de
www.staatsbad-salzungen.de